ALTERNATIVES BANKBÜCHLEIN

Kleiner Ratgeber für verantwortungsvolle Geldanlagen

Verfasser: Urs Hänsenberger
Herausgeberin: Aktion Finanzplatz Schweiz — Dritte Welt
Gestaltung/Umschlag: Viktor Näf
Satz: Widerdruck, Bern
Druck: Genodruck, Biel

©
Aktion Finanzplatz Schweiz — Dritte Welt
Bern, Dezember 1986

Preis: Fr. 2.—

Studienbibliothek zur Geschichte der Arbeiterbewegung Zürich
764.04
702

Aktion Finanzplatz Schweiz-Dritte Welt

INHALT

EINLEITUNG

Einige Bemerkungen zum Problemkreis **4**

A

DAS GESCHÄFT MIT DEM GELD

Einleitung **6** ● Sparbüchlein/-konto **8** ● Einlage-/Anlageheft u.a.; Kontokorrent/Lohnkonto **9** ● Kassenobligation/Kassenschein **10** ● Anleihe **11** ● Pfandbrief **12** ● Aktie **13** ● Partizipationsschein; Genossenschaftsanteilschein **14** ● Gold **15** ● Anlagefonds **16** ● Tresor/Depot; Wertschriftendepot **17** ● Treuhandgelder **18** ● Zahlungsverkehr PTT **19**

B

ALTERSVORSORGE

Zweite und dritte Säule; Alternativen **20**

C

NICHT ALLE BANKEN SIND GLEICH

Einleitung **22** ● Freie Gemeinschaftsbank BCL **24** ● Raiffeisenkassen **26** ● Regionalbanken und Sparkassen **28** ● Kantonalbanken **29** ● Genossenschaftliche Zentralbank GZB; Migros Bank **30** ● Projekt Ökobank **31**

D

ENTWICKLUNGSPOLITISCHE, SELBSTVERW

Einleitung **32** ● Entwicklungsgenossenschaft EDCS / Förderkreis FOEG **33** ● OS 3 / V3WL / GELOS 3 **35** ● Netzwerk für Selbstverwaltung **37** ● Selbstverwaltete Betriebe **38** ● Beratungsgemeinschaft ARGO **39** ● ADEV **40**

E

ALTETE UND ANDERE GELDANLAGEN

ADRESSEN / AKTION FINANZPLATZ SCHW

Adressen **41** ● Wer ist und was macht die Aktion Finanzplatz Schweiz – Dritte Welt **43**

F

EIZ – DRITTE WELT